

### **Autonome Mover sollen im Jahr 2024 auf den US-Markt kommen**

- **Speziell angefertigte, vollelektrische, autonome Mover werden voraussichtlich ab 2024 auf öffentlichen Straßen in den USA unterwegs sein.**
- **Das Projekt soll dazu beitragen, Ungleichheiten im Transport auf der ersten und letzten Meile des Verkehrsnetzes zu beseitigen, einschließlich Straßenüberlastung, Straßensicherheit und Zugang zur Mobilität.**
- **Gemeinsam sind BENTELER Electric Vehicle Systems, Beep und Mobileye in der Lage, die End-to-End-Anforderungen für die Entwicklung und den Einsatz autonomer Fahrzeuge zu erfüllen. Die Kompetenzen umfassen skalierbare Fahrzeugentwicklung, End-to-End-Systemintegration, Plattformen für autonomes Fahren sowie komplettes Mobilitätsbetriebsmanagement und Technologie.**

**Paderborn / Lake Nona, Florida / Jerusalem, 14. Februar, 2022.** BENTELER EV Systems, Beep Inc. und Mobileye, ein Intel-Unternehmen, gaben heute eine strategische Zusammenarbeit zur Entwicklung und zum Einsatz von vollständig elektrischen und autonomen Movern in öffentlichen und privaten Gemeinden in Nordamerika bekannt. Die Shuttles sind für den Einsatz auf der ersten und letzten Meile – darunter versteht man die Distanz zwischen dem Aufenthaltsort und dem nächsten Zugangspunkt zum öffentlichen Nahverkehr – in städtischen Gebieten gedacht und sollen voraussichtlich ab 2024 in den Vereinigten Staaten in Produktion gehen.

Die Zusammenarbeit zwischen BENTELER EV Systems, Beep und Mobileye wird die Entwicklung und den Einsatz eines vollständig autonomen Elektromobils (SAE Level 4) für die USA ermöglichen, das den Standards der Automobilindustrie und den Sicherheitsstandards für den öffentlichen Straßenverkehr entspricht. Der speziell für diesen Zweck entwickelte autonome Mover von BENTELER EV Systems wird durch das branchenführende Selbstfahrssystem Mobileye Drive™ von Mobileye unterstützt und durch die bewährten Einsatz- und Betriebssysteme, Technologien und Dienstleistungen von Beep ergänzt.

„Der Bedarf an Kleinsttransporten für mehrere Personen nimmt in unseren Städten und Gemeinden weltweit ständig zu und muss gedeckt werden, um die Straßen zu entlasten, die Umwelt zu schützen und allen Menschen eine sichere und zuverlässige Mobilität zu bieten“, erklärte Hinrich Wuebcken, Aufsichtsratsmitglied von Beep und ehemaliger CEO von Volkswagen North America. „Die Markteinführung eines erschwinglichen, autonomen elektrischen Movers ist eine Lösung, die die Mobilität, wie wir sie heute kennen, verändern wird.“

Das Trio kann auf jahrelange Erfahrung in wichtigen Aspekten autonomer Lösungen zurückgreifen – Beep im Betrieb von Mikro-Transit- und Mobilitätslösungen, BENTELER EV Systems in der Entwicklung und Herstellung von Automobillösungen und Sicherheitssystemen und Mobileye in der Bereitstellung von Lösungen für das automatisierte Fahren.

### **Kooperation schöpft aus branchenübergreifender Erfahrung**

BENTELER EV Systems, ein Unternehmen der BENTELER Gruppe und unbestrittener Experte in

der Gesamtsystemtechnik für Elektrofahrzeuge, ist bekannt für seine skalierbare und modulare Plattform für Elektrofahrzeuge, das BENTELER Electric Drive System. Mit erstklassigem Engineering, exzellenter Fahrzeugintegration und globaler Fertigungskompetenz wird BENTELER EV Systems einen autonomen Mover entwickeln und darin alle einzelnen Subsysteme integrieren. Dazu gehört auch die Industrialisierung und Produktion des Movers. Die Produktion wird in den USA stattfinden, mit dem Ziel, den Mover weltweit in anderen Ländern einzuführen und so zur Mobilität der Zukunft beizutragen.

„Autonome Mover sind die Lösung für den öffentlichen Nahverkehr der Zukunft und lösen die Mobilitätsherausforderungen der zunehmenden Urbanisierung und der steigenden Emissionen“, sagt Marco Kollmeier, Geschäftsführer der BENTELER EV Systems GmbH. „Diese Fahrzeuge müssen robust sein für einen 24/7-Einsatz im öffentlichen oder kommerziellen Bereich, zu optimierten Kosten und mit hervorragendem Fahrkomfort. Daher haben wir uns für diese strategische Zusammenarbeit mit unseren Partnern Mobileye und Beep entschieden, um autonome Fahrzeuge zu bauen, die genau diese Marktanforderungen erfüllen. Ein weiteres Beispiel dafür, wie wir die Mobilität von morgen leichter, sicherer und nachhaltiger machen.“

Mobileye ist Marktführer bei Lösungen für autonomes Fahren und hat bereits mehr als 100 Millionen seiner führenden computergestützten Bildverarbeitungslösungen für den etablierten Markt der Fahrassistenzsysteme ausgeliefert. Mit einer der am weitesten verteilten autonomen Flotten der Welt, die in Israel, Deutschland, Japan, China, Frankreich und den USA im Einsatz ist, beweist Mobileye täglich die Fähigkeiten seines Selbstfahrsystems Mobileye Drive.

„Die Vorteile des autonomen Fahrens können nur in der Breite ausgeschöpft werden. In Zusammenarbeit mit Beep und BENTELER strebt Mobileye die Massenproduktion von selbstfahrenden Mobilitätslösungen für die erste und letzte Meile an, die eine bequeme, zugängliche und sichere Beförderung von Menschen in ganz Nordamerika ermöglichen“, sagte Johann Jungwirth, Vice President Mobility-as-a-Service (MaaS) bei Mobileye.

Beep ist in den USA führend und hat allein im Jahr 2021 autonome elektrische Shuttles in vielen öffentlichen Straßenprojekten für Zehntausende von Fahrern auf Zehntausenden von Straßenkilometern erfolgreich getestet. Es wird geschätzt, dass der Service und die Technologie des Unternehmens viele Kubikmeter Kohlenstoffemissionen vermieden haben, indem sie auf fossilen Brennstoffen basierende Verkehrsdienste durch sauberere Elektrofahrzeuge ersetzt haben. Beep hat im Rahmen seiner Testprogramme für autonome Fahrzeuge eng mit der National Highway Traffic Safety Administration zusammengearbeitet und nutzt diese jahrelangen Erfahrungen, um bei der Entwicklung der neuen Plattform zu helfen, wobei der Schwerpunkt auf Sicherheit liegt.

„Die gut etablierte US-Präsenz von Beep für unser Betriebsmodell für autonome Mobilität, das maschinelles Lernen, kontextabhängige Routenintelligenz und die bestehende zentralisierte Kommandozentralenplattform von Beep umfasst, kombiniert mit dem Fertigungs-Know-how von BENTELER und Mobileye, machen dies zur ersten Zusammenführung aller Fähigkeiten, die für eine erfolgreiche Umsetzung dieses wichtigen Wandels in der individuellen Mobilität erforderlich sind“, sagte Joe Moye, CEO von Beep.

## **Bild und Bildunterschrift:**

*Autonomous Mover\_BENTELER Beep Mobileye.jpg*: BENTELER, Beep Inc. und Mobileye gaben heute eine strategische Zusammenarbeit zur Entwicklung und zum Einsatz von vollständig elektrischen und autonomen Movern in öffentlichen und privaten Gemeinden in Nordamerika bekannt.

## **Kontakt:**

BENTELER Gruppe  
Birgit Held  
Vice President Corporate Communications/Marketing  
Tel.: +49 89 3740 8137 / Mobile: +49 162 2427 264  
E-Mail: [public.relations@benteler.com](mailto:public.relations@benteler.com)

BENTELER Automotive  
Stephan Knüttel  
Senior Manager Communications/Marketing  
Paderborn, Deutschland  
Tel.: +49 5254 81 307 610 / Mobil: +49 172 5727 257  
E-Mail: [public.relations@benteler.com](mailto:public.relations@benteler.com)

## **Über BENTELER und BENTELER Electric Vehicle Systems**

BENTELER ist ein international tätiges Familienunternehmen für Kunden aus den Bereichen Automotive, Energie und Maschinenbau. Als Metall-Prozess-Spezialist entwickeln, produzieren und vertreiben wir weltweit sicherheitsrelevante Produkte, Systeme und Dienstleistungen. Unsere 27.000 Mitarbeiter an 98 Standorten in 28 Ländern bieten erstklassige Fertigungs- und Vertriebskompetenz - mit dem Ziel, überall dort, wo unsere Kunden uns brauchen, einen erstklassigen Service zu bieten. Unsere Automotive-Produkte umfassen Komponenten und Module für Fahrwerk und Karosserie, Motor und Abgassysteme sowie Lösungen für Elektrofahrzeuge. Gemeinsam machen wir Mobilität leichter, sicherer und nachhaltiger.

BENTELER EV Systems, ein Unternehmen der BENTELER-Gruppe, ist der unangefochtene Experte für Gesamtsystemtechnik für Elektrofahrzeuge: Mit seinem fundierten Know-how in der Automobiltechnik und -industrialisierung sowie der kontinuierlichen Umsetzung neuer Technologien für die Elektromobilität ist BENTELER EV Systems der Wegbereiter und Katalysator für die Mobilität der Zukunft. Das Unternehmen strebt an, der weltweit führende Anbieter für offene Plattformlösungen zu werden, die alle relevanten Technologien für Elektrofahrzeuge abdecken.

[www.benteler.com](http://www.benteler.com)

## **Über Beep**

Beep bietet die nächste Generation von Mobilitätsdiensten durch fahrerlose, elektrische Mehrpersonenfahrzeuge. Durch die Spezialisierung auf die Planung, den Einsatz und das Management fortschrittlicher autonomer Shuttles für private und öffentliche Gemeinden verbindet Beep Menschen, Orte und Dienstleistungen in Mobilitätsnetzwerken sicher im Bereich der ersten und letzten Meile. Beep nutzt auch die Daten und Erkenntnisse aus seinen öffentlichen Straßeneinsätzen, um fahrzeugunabhängige Lösungen zu entwickeln, die die Sicherheit, den Zugang, die künstliche Intelligenz und die fahrerlosen Betriebsfunktionen autonomer Plattformen verbessern. Beep verfolgt mit seinen Diensten und seiner Software das primäre Ziel, Mobilität für alle zu ermöglichen.

[www.ridebeep.com](http://www.ridebeep.com)

## **Über Mobileye**

Mobileye ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Entwicklung von computergestützter Bildverarbeitung und maschinellem Lernen, Datenanalyse, Lokalisierung und Kartierung für fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme und autonomes Fahren. Die Technologie von Mobileye sorgt für mehr Sicherheit im Straßenverkehr, reduziert das Risiko von Verkehrsunfällen, rettet Leben und hat das Potenzial, das Fahren zu revolutionieren, indem sie autonomes Fahren ermöglicht. Die von Mobileye entwickelten Software-Algorithmen und EyeQ®-Chips werten das Sichtfeld detailliert aus, um mögliche Kollisionen mit anderen Fahrzeugen, Fußgängern, Radfahrern, Tieren, Trümmern und anderen Hindernissen vorauszusehen. Weltweit wurden bereits mehr als 100 Millionen EyeQ-Chips in Fahrzeugen verbaut.

[www.mobileye.com](http://www.mobileye.com)

### **Zukunftsgerichtete Aussagen:**

Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf zukünftige Pläne und Erwartungen beziehen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Wörter wie "antizipieren", "erwarten", "beabsichtigen", "Ziele", "planen", "glauben", "anstreben", "schätzen", "fortsetzen", "können", "werden", "würden", "sollten", "könnten" und Variationen solcher Wörter und ähnlicher Ausdrücke sollen solche zukunftsgerichteten Aussagen kennzeichnen. Aussagen, die sich auf Schätzungen, Prognosen, Projektionen, ungewisse Ereignisse oder Annahmen beziehen oder auf diesen beruhen, einschließlich Aussagen über zukünftige Produkte und Technologien sowie deren Verfügbarkeit und Vorteile, Erwartungen in Bezug auf Kunden, Marktchancen und erwartete Trends in unseren Geschäften oder den für sie relevanten Märkten, sind ebenfalls als zukunftsgerichtete Aussagen zu bezeichnen. Solche Aussagen beruhen auf aktuellen Erwartungen und beinhalten viele Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Wichtige Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, sind in den von Intel bei der SEC eingereichten Berichten dargelegt, einschließlich der jüngsten Berichte des Unternehmens auf den Formularen 10-K und 10-Q, die auf der Investor-Relations-Website unter [www.intc.com](http://www.intc.com) oder auf der Website der SEC unter [www.sec.gov](http://www.sec.gov) abgerufen werden können. Intel verpflichtet sich nicht und lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung ab, die in dieser Pressemitteilung gemachten Aussagen zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, neuer Entwicklungen oder aus anderen Gründen, es sei denn, die Offenlegung ist gesetzlich vorgeschrieben.